

JUMBO BLOCK ENGINEERING SUITE

PDF Merge

Benutzerhandbuch · Version 1.0.0

© 2026 ZANNI GROUP · Brauhof 12, 44866 Bochum, Germany · <https://jumboblock.org>

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick
2. Erste Schritte
3. PDFs hinzufügen
4. Seitenliste: anordnen und entfernen
5. Speichern
6. Zurücksetzen
7. Sprache (Deutsch/Englisch)
8. Datenintegrität
9. Grenzen, Hinweise und Best Practices
10. Kurzreferenz der Symbole und Schaltflächen

1. Überblick

JUMBO BLOCK PDF Merge ist ein bewusst klein und einfach gehaltenes Werkzeug der JUMBO BLOCK Engineering Suite zum Zusammenführen mehrerer PDF-Dateien zu einer Datei sowie zum Entfernen einzelner Seiten aus einer PDF.

Das Programm läuft vollständig lokal im Browser. Es gibt keine Cloud-Verarbeitung, keinen Upload auf einen Server und kein Nutzerkonto. Sämtliche Verarbeitung und die eigentliche Erzeugung der PDF-Datei finden ausschließlich auf dem Gerät statt, auf dem die Datei geöffnet wird.

Beide Kernfunktionen — Zusammenführen und Seiten entfernen — werden über denselben Mechanismus abgedeckt: eine einzige, geordnete Seitenliste. Werden mehrere PDF-Dateien hinzugefügt, landen deren Seiten gemeinsam in dieser Liste (Zusammenführen). Wird nur eine Datei hinzugefügt und werden anschließend einzelne Zeilen entfernt, ergibt sich daraus eine reduzierte Version dieser einen Datei (Seiten entfernen).

2. Erste Schritte

Beim ersten Öffnen von pdfmerge.html zeigt das Programm eine leere Seitenliste mit dem Hinweistext „Noch keine PDF-Datei geladen. Über „PDF(s) hinzufügen“ starten.“

Es findet keine Zwischenspeicherung zwischen Sitzungen statt. Jede Sitzung beginnt leer; nach dem Schließen oder Neuladen der Seite sind zuvor geladene Dateien und die aufgebaute Seitenreihenfolge nicht mehr vorhanden und müssen bei Bedarf erneut aufgebaut werden.

3. PDFs hinzufügen

Zwei gleichwertige Wege stehen zur Verfügung:

- Button „ PDF(s) hinzufügen“ oben in der Werkzeugleiste öffnet den Datei-Auswahldialog des Betriebssystems; Mehrfachauswahl ist möglich.
- Ablagefläche mit dem Hinweistext „PDFs hierher ziehen oder klicken zum Auswählen“: PDF-Dateien lassen sich direkt aus dem Datei-Explorer bzw. Finder per Ziehen ablegen. Ein Klick auf die Fläche öffnet ebenfalls den Auswahldialog. Die Fläche ist zusätzlich per Tastatur bedienbar (Tabulatortaste zum Fokussieren, Eingabe- oder Leertaste zum Auslösen).

Beim Hinzufügen wird jede Datei einzeln geladen; während des Ladens erscheint kurz der Status „Lade <Dateiname> ...“. Ist eine Datei kein gültiges PDF oder verschlüsselt, erscheint die Meldung „<Dateiname>“ konnte nicht geladen werden (kein gültiges PDF oder verschlüsselt).“ Die übrigen ausgewählten Dateien werden davon unabhängig weiterverarbeitet.

Jede erfolgreich geladene Seite erscheint als eigene Zeile am Ende der Liste. Zeilen sind am linken Rand farblich nach Quelldatei unterschieden — jede hinzugefügte Datei erhält eine eigene Farbe aus einer sechsteiligen Palette, die sich bei mehr als sechs Dateien wiederholt. Über der Liste steht eine zusammenfassende Zeile, zum Beispiel „5 Seite(n) aus 2 Datei(en) · Ergebnis wird in dieser Reihenfolge gespeichert“.

4. Seitenliste: anordnen und entfernen

Jede Zeile der Seitenliste zeigt den Namen der Quelldatei sowie die Seitenzahl in der Form „Seite X von Y“, bezogen auf die ursprüngliche Datei. Für jede Zeile stehen drei Möglichkeiten zur Verfügung:

- ▲ / ▼ — Zeile eine Position nach oben bzw. unten verschieben (am oberen bzw. unteren Rand der Liste deaktiviert)
- × — Zeile aus der Liste entfernen (löscht nur den Eintrag in der Liste, nicht die ursprüngliche Datei)
- Ziehen — jede Zeile lässt sich auch direkt per Maus an eine beliebige Position innerhalb der Liste ziehen; eine Linie zeigt beim Ziehen an, ob oberhalb oder unterhalb der Zielzeile eingefügt wird

Die Reihenfolge der Liste bestimmt exakt die Reihenfolge der Seiten in der beim Speichern erzeugten Ausgabedatei.

5. Speichern

Neben dem Button „PDF(s) hinzufügen“ befindet sich ein Textfeld für den Dateinamen. Es wird beim ersten Hinzufügen von Seiten automatisch nach folgendem Schema vorbelegt:

yyyymmdd_hhmmss_pdfmerge.pdf (Beispiel: 20260811_093000_pdfmerge.pdf)

Der Name lässt sich jederzeit frei überschreiben. Fehlt beim Speichern die Endung „.pdf“, wird sie automatisch ergänzt.

Klick auf „☐ Speichern“ erzeugt aus der aktuellen Seitenliste eine neue PDF-Datei in genau dieser Reihenfolge. Ist die Liste leer, erscheint stattdessen die Meldung „Keine Seiten vorhanden – bitte zuerst PDF(s) hinzufügen.“ und es wird nichts gespeichert.

In Chrome und Edge öffnet sich der native Betriebssystem-Dialog „Speichern unter“ — dort lassen sich Ordner und Dateiname beide frei wählen; der Name aus dem Textfeld ist bereits eingetragen. Wird dieser Dialog abgebrochen, erscheint die Meldung „Speichern abgebrochen.“ und es wird keine Datei erzeugt.

Firefox und Safari unterstützen diese Ordnerauswahl grundsätzlich nicht — das ist eine Einschränkung dieser Browser, keine des Programms. In diesem Fall erscheint dauerhaft ein Hinweistext oberhalb der Seitenliste, der genau das erklärt; die Datei wird dann automatisch unter dem im Textfeld eingetragenen Namen im Standard-Download-Ordner des Browsers gespeichert.

Nach erfolgreichem Speichern zeigt die Statuszeile „Gespeichert als <Dateiname> · SHA-256 <Prüfsumme>“ — siehe Kapitel „Datenintegrität“.

6. Zurücksetzen

Der Button „🔄 Zurücksetzen“ leert die Seitenliste und entfernt alle geladenen Quelldateien aus dem Arbeitsspeicher, einschließlich des Dateinamensfelds. Sind bereits Seiten oder Dateien vorhanden, erscheint zuvor eine Sicherheitsabfrage: „Wirklich zurücksetzen? Alle geladenen Dateien und die aktuelle Seitenreihenfolge gehen verloren.“ Nur nach Bestätigung wird tatsächlich zurückgesetzt.

7. Sprache (Deutsch/Englisch)

Deutsch und Englisch werden über das gemeinsame Menü der JUMBO BLOCK Engineering Suite umgeschaltet. Die Umschaltung wirkt sich auf sämtliche Beschriftungen, Statusmeldungen und Hinweistexte dieses Programms aus.

8. Datenintegrität

Nach jedem erfolgreichen Speichern berechnet das Programm die SHA-256-Prüfsumme der erzeugten PDF-Datei und zeigt die ersten 16 Zeichen in der Statuszeile an. Diese Prüfsumme lässt sich nutzen, um nachträglich zu bestätigen, dass eine vorliegende Datei exakt dem entspricht, was das Programm zum Zeitpunkt des Speicherns erzeugt hat.

9. Grenzen, Hinweise und Best Practices

- Keine Seitenvorschau: Seiten werden als beschriftete Zeilen („Dateiname – Seite X von Y“) dargestellt, nicht als Miniaturbild. Eine Bildvorschau würde eine zweite, deutlich größere Bibliothek voraussetzen; das Programm ist bewusst klein gehalten.
- Keine Bearbeitung von Seiteninhalten: Es lassen sich keine Seiten drehen, keine Wasserzeichen einfügen und keine Inhalte innerhalb einer Seite verändern — ausschließlich Reihenfolge und Auswahl der Seiten.
- Passwortgeschützte PDFs: Verschlüsselte Dateien werden beim Laden abgewiesen (siehe Kapitel „PDFs hinzufügen“).
- Keine Zwischenspeicherung zwischen Sitzungen: Nach dem Schließen des Browsertabs sind alle geladenen Dateien und die Seitenreihenfolge verloren, sofern nicht vorher gespeichert wurde.
- Speicherort unter Firefox/Safari: Diese Browser bieten grundsätzlich keine Ordnerauswahl beim Speichern von Dateien aus dem Browser heraus an (siehe Kapitel „Speichern“).

10. Kurzreferenz der Symbole und Schaltflächen

Symbol / Schaltfläche	Bedeutung
 PDF(s) hinzufügen	Öffnet den Datei-Auswahldialog des Betriebssystems; Mehrfachauswahl möglich
 Ablagefläche	Ziel für Ziehen & Ablegen von PDF-Dateien; Klick öffnet ebenfalls den Auswahldialog
 Speichern	Erzeugt die Ausgabedatei aus der aktuellen Seitenliste in der angezeigten Reihenfolge
 Zurücksetzen	Leert Seitenliste, geladene Dateien und Dateinamensfeld (mit Sicherheitsabfrage)
 ▲ / ▼	Zeile in der Seitenliste eine Position nach oben bzw. unten verschieben
 ×	Zeile aus der Seitenliste entfernen
 Hinweistext	Erscheint nur in Browsern ohne Ordnerauswahl-Unterstützung (Firefox, Safari)